

Datum	13/03/23
Beginn	16:15
Ende	18:00
Protokoll	Steve Bout

Teilnehmer	Funktion	E-Mail	anwesend	entschuldigt
Malou Kasel	Klimaschöffin	kaselmalou@yahoo.de	X	
David Viaggi	Klimaschöffe	David.viaggi@bissen.lu		X
Thomas Rünnenburger	Klimaberater	thomas.ruennenburger@ekos.lu		X
Steve Bout	Technischer Dienst	sbout@colmar-berg.lu	X	
Luc Scholtes	Technischer Dienst	luc.scholtes@bissen.lu	X	
Fernand Weiler	Klimateammitglied	Fernand.weiler@me.com	X	
Romain Lucas	Klimateammitglied	lucasrom@pt.lu	X	
Giorgio Agostini	Klimateammitglied	agiorgio@pt.lu	X	
Marc Hedo	Klimateammitglied	hedomarc@pt.lu		X
Patrick Berens	Klimateammitglied	berenspatrick@hotmail.com		X

Programmpunkt 1: Repair Café vom 25/02/23

Die gemeinsame Auflage des letzten Repair Café vom 25/02/23 wurde von den beiden Klimateams angesprochen. Trotz des durchschlagigen Erfolgs der Veranstaltung besteht selbstverständlich immer ein Verbesserungspotenzial: unter anderem wurde vorgeschlagen zukünftig eine noch intensivere Rekrutierung und Betreuung der „Repairer“ vorzusehen.

Des Weiteren werden die jeweiligen technischen Dienste ihre Bürger kontaktieren, denen aus Zeitgründen nicht geholfen werden konnte, um diese auf bevorstehende Repair-Cafes in ihrer Nähe aufmerksam zu machen.

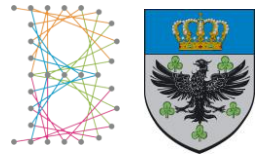
Programmpunkt 2: Audit Klimapakt 2.0

Die Gemeinden Colmar-Berg und Bissen haben im letzten Audit eine Punktezahl von 63,2% bzw. 64,9% erreicht, und sind somit sehr knapp vor der nächsten Zertifizierungsstufe. Beide Gemeinden beabsichtigen dieses Jahr mit einem Re-Audit die 65%-Marke zu durchbrechen und die Zertifizierungs-kategorie 3 zu erlangen.

Programmpunkt 3: Organisation des Filmabend „Eng Äerd“

Die Veranstaltung ist für Donnerstag den 20. April um 19:00 im Centre Culturel der Gemeinde Colmar-Berg angesetzt.

Eine der größten Herausforderungen stellt die verfügbare Zeit dar: Nach einer kurzen Eröffnung der Veranstaltung durch die Klimaschöffin Frau Kasel und dem Klimaschöffen Herr Viaggi beider Gemeinden, und einem 85 minütigen Film, kann eine Diskussionsrunde realistisch erst gegen 20:50 erfolgen.



Diese wird von den Mitarbeitern des CELL geleitet, um auf verschiedene Punkte des Filmes einzugehen, und mit Hilfe einer Umfrage die Bedürfnisse und Interessen der Bürger zu ermitteln.

Sollte nach dieser Aktivität (voraussichtlich gegen 21:35) noch Interesse bestehen, können sich engagierte Bürger gerne an informellen Gesprächsrunden austauschen, und Themen die Ihnen am Herzen in einem ungezwungenen Umfeld besprechen. Eine darauffolgende Assisen-Veranstaltung würden den Zeitrahmen der Veranstaltung sprengen, und Gefahr laufen eine nur sehr geringe Bürgerbeteiligung zur Folge zu haben.

Die Kommunikations-Abteilung der Gemeinde Bissen arbeitet mit Hilfe der Vorlage vom CELL einen Flyer aus. Das Event soll ab dem 24/03/23 über die sozialen Medien angekündigt werden. Die Flyer werden zusätzlich nach dem Druck in beiden Gemeinden an jeden Haushalt ausgeteilt.

Es werden 50 Sitzplätze vorgesehen, und sich die Möglichkeit gelassen, weiter Stühle rasch hinzuzufügen, sollte ein unerwarteter Andrang stattfinden.

Da die Gäste wahrscheinlich vor der Veranstaltung keine Gelegenheit hatten etwas zu essen, wird nach der Veranstaltung Verpflegung bereitgestellt. Diese soll 14 Tage vorher beim „Tricentenaire“ in Auftrag gegeben werden.

Nach Absprache mit dem CELL, stellt die Gemeinde Colmar-Berg die notwendigen technischen Installationen und Material zur Verfügung.

Nach Klärung des exakten Ablaufes und Personalbedarfs, kontaktieren die Gemeinden Ihre jeweiligen Klimateammitglieder, um den zeitlichen Ablauf und anstehenden Aufgaben im Detail zu planen.